

„Begleitetes Fahren ab 17“

Ersterteilung **Erweiterung (Vorbesitz der Klasse _____)**

Angaben zur Theoretischen Prüfung:

- Standardprüfung, deutsch
- Audio-Prüfung in deutscher Sprache
- Prüfung in einer amtl. anerkannten Fremdsprache
- _____

Fahrschule: _____

Prüfstelle: _____

Name, Vorname:	
Geburtsname:	
Geburtsdatum, -ort:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail:	

Ich beantrage hiermit die Fahrerlaubnis der nachfolgend angekreuzten Klassen:

Gruppe 1

B	BE
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A1	T
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Automatik
- B197

Gesundheitsangaben

Bestehen bei Ihnen körperliche oder geistige Mängel?
(freiwillige Angabe)

z.B. Schwerhörigkeit, Gehörlosigkeit, Einschränkung des Bewegungsapparates (Amputationen, Lähmungen), Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Diabetes, Herz/Nierenerkrankungen, Erkrankungen des Nervensystems, Kreislaufschwäche, usw.

- nein ja (bitte weitere Angaben)
- _____

Anlagen

- Ein biometrisches Lichtbild
- Sehtestbescheinigung nach § 12 Abs. 3 FeV
- Nachweis über die Schulung in Erster Hilfe nach §19 Abs.1 FeV
- Personalausweis bzw. Reisepass
- Kopie des Führerscheins/Prüfbescheinigung (bei Erweiterung)
- Anlage „Begleitetes Fahren ab 17“
- Führerschein- und Personalausweiskopien der gesetzlichen Vertreter und der Begleitperson(en)

Besonderheiten

- Ich erkläre, dass ich bisher keine Fahrerlaubnis aus einem anderen Mitgliedsstaat der EU oder des EWR besitze oder bei einer anderen Behörde einen solchen beantragt habe
- Ich erkläre hiermit, dass ich nicht vorbestraft bin und keine strafrechtlichen Ermittlungsverfahren gegen mich anhängig sind
- Gegen mich wird/wurde in folgenden Verfahren ermittelt: _____

Hinweise

Ich beantrage die Ausstellung des EU-Kartenführerscheins mit Erreichen des Mindestalters.

Der Kartenführerschein wird mir nach Erteilung der Fahrerlaubnis, frühestens mit Erreichen meines 18.Geburtstags durch die Bundesdruckerei per Post übersandt. (Produktionsbedingt kann eine taggenaue Übersendung nicht garantiert werden) **Der Direktversand bei mehr als einer beantragten Fahrerlaubnisklasse oder Erweiterung ist nicht möglich!**

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass der Kartenführerschein bei einer Beantragung per Direktversand an meine zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Wohnadresse laut Melderegister per Versand zugestellt wird. Die ordnungsgemäße Erfüllung der Zusatzleistung ‚Direktversand‘ erfolgt mit dem nachgewiesenen Einwurf des Kartenführerscheins in meinen Briefkasten.

Nach ordnungsgemäßer Erbringung des ‚Direktversandes‘ trage ich als Karteninhaber alleine die Verlustgefahr des Kartenführerscheins.

Die Adressdaten werden zum ausschließlichen Zweck der Verwendung für den Direktversand des Kartenführerscheins an die Bundesdruckerei übermittelt.

Melderechtliche Änderungen nach Antragstellung sind der Behörde umgehend mitzuteilen, andernfalls können diese durch die Behörde nicht berücksichtigt werden.



Innerhalb des Kästchens unterschreiben, ohne die schwarzen Außenlinien zu berühren (Unterschrift für den Führerschein)

Name, Vorname, Geburtsdatum

Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Entziehung bzw. Versagung der Fahrerlaubnis und eine Bestrafung nach sich ziehen können.

Gleichzeitig erkläre ich, dass ich meinen Antrag als erledigt betrachte und die von mir auf die Antragserledigung gezahlten Gebühren als verfallen ansehe, wenn ich die entsprechende Fahrerlaubnisprüfung innerhalb von 12 Monaten nach Eingang des Prüfauftrages bei der Technischen Prüfstelle nicht beginnen bzw. die theoretische Prüfung nicht erfolgreich bestehen sollte.

Gleiches gilt, wenn ich die praktische Prüfung innerhalb von 12 Monaten nach zuvor bestandener theoretischer Prüfung nicht erfolgreich bestehe (s. § 22 Abs. 5 FeV). Ebenso wird der Antrag hinfällig, wenn die erforderlichen Unterlagen nicht innerhalb von 12 Monaten nach Antragstellung beigebracht werden.

Ort, Datum

Unterschrift der antragstellenden Person

Zustimmung aller gesetzlichen Vertreter

Ich bin einverstanden, dass die antragstellende Person am „Begleiteten Fahren ab 17“ teilnimmt.

Hiermit erkläre ich, allein personensorgeberechtigt zu sein.

Familienname: _____ **Geburtsdatum:** _____

Geburtsname: _____ **Geburtsort:** _____

Vorname: _____ **Unterschrift:** _____

Familienname: _____ **Geburtsdatum:** _____

Geburtsname: _____ **Geburtsort:** _____

Vorname: _____ **Unterschrift:** _____

Anlage „Begleitetes Fahren ab 17“

Angaben der Begleitperson(en)

Anforderungen an die begleitende Person nach § 48a Abs. 4 bis 6 FeV:

- (4) Die begleitende Person soll dem Fahrerlaubnisinhaber
1. vor Antritt einer Fahrt und
 2. während des Führens des Fahrzeuges, soweit die Umstände der jeweiligen Fahrsituation es zulassen, ausschließlich als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen, um ihm Sicherheit beim Führen des Kraftfahrzeuges zu vermitteln. Zur Erfüllung ihrer Aufgabe soll die begleitende Person Rat erteilen oder kurze Hinweise geben.

(5) Die begleitende Person

1. muss das 30. Lebensjahr vollendet haben,
2. muss mindestens seit fünf Jahren im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B sein, die während des Begleitens mitzuführen und zur Überwachung des Straßenverkehrs berechtigten Personen auf Verlangen auszuhändigen ist,
3. darf zum Zeitpunkt der Beantragung der Fahrerlaubnis im Fahreignungsregister mit nicht mehr als 1 Punkt belastet sein.

Die Fahrerlaubnisbehörde hat bei Beantragung der Fahrerlaubnis oder bei Beantragung der Eintragung weiterer zur Begleitung vorgesehener Personen zu prüfen ob diese Voraussetzungen vorliegen; sie hat die Auskunft nach Nummer 3 beim Fahreignungsregister einzuholen.

(6) Die begleitende Person darf den Inhaber einer Prüfungsbescheinigung nach Absatz 3 nicht begleiten, wenn sie

1. 0,25 mg/l oder mehr Alkohol in der Atemluft oder 0,5 Promille oder mehr Alkohol im Blut oder eine Alkoholmenge im Körper hat, die zu einer solchen Atem- oder Blutalkoholkonzentration führt,
2. unter der Wirkung eines in der Anlage zu § 24a des Straßenverkehrsgesetzes genannten berauschenden Mittels steht.

Eine Wirkung im Sinne des Satzes 1 Nr. 2 liegt vor, wenn eine in der Anlage zu § 24a des Straßenverkehrsgesetzes genannte Substanz im Blut nachgewiesen wird. Satz 1 Nr. 2 gilt nicht, wenn die Substanz aus der bestimmungsgemäßen Einnahme eines für einen konkreten Krankheitsfall verschriebenen Arzneimittels herrührt.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mein Einverständnis

- zu meiner Benennung als Begleitperson für den oben angegebenen Antragsteller
- zur Einholung einer Auskunft aus dem Fahreignungsregister

Die Anforderungen des § 48a Abs. 4 bis 6 FeV habe ich zur Kenntnis genommen.

è Führerschein- und Personalausweiskopie (Vorder- und Rückseite) beifügen!

Familienname: _____ **Geburtsdatum:** _____

Geburtsname: _____ **Geburtsort:** _____

Vorname: _____ **Unterschrift:** _____

Familienname: _____ **Geburtsdatum:** _____

Geburtsname: _____ **Geburtsort:** _____

Vorname: _____ **Unterschrift:** _____

Familienname: _____ **Geburtsdatum:** _____

Geburtsname: _____ **Geburtsort:** _____

Vorname: _____ **Unterschrift:** _____

Familienname: _____ **Geburtsdatum:** _____

Geburtsname: _____ **Geburtsort:** _____

Vorname: _____ **Unterschrift:** _____